



► **3.5.308 - Sondierung beruflicher
Bildungs- und
Qualifizierungsmaßnahmen für
Galvanotechnik in Thailand –
SCHOOLPLATE**

Wissenschaftliche Dienstleistung:
Projektbeschreibung

Eva Anett Hanau (Dr. Stephanie Conein)

Laufzeit I/20 bis IV/20
Bonn, Januar 2020

Bundesinstitut für Berufsbildung
Robert-Schuman-Platz 3
53175 Bonn
Telefon: 0228/107-1851
E-Mail: hanau@bibb.de

Mehr Informationen unter:
www.bibb.de

Ausgangslage

Elektrochemische Beschichtungstechnik (Galvanotechnik) ist weltweit bekannt und verbreitet. Die Anwendungen von galvanisierten Oberflächen decken alle relevanten Industriezweige ab. Für die kommenden Jahre wird weltweit mit großen Wachstumsraten in der Galvanikindustrie gerechnet. Im Kontrast zu der stetig steigenden Nachfrage in der thailändischen Galvanikindustrie steht, dass im Berufsbildungsbereich derzeit kein berufliches Qualifizierungsangebot in Thailand existiert. Aktuell werden neue Mitarbeiter/innen durch erfahrenes Personal angelernt, denen es häufig jedoch selbst an einschlägigem Fachwissen mangelt.

Fachkräfte mit breitem interdisziplinären Fachwissen und Methodenkompetenz in den Bereichen Chemie, Werkstoff- und Verfahrenstechnik sowie Maschinen- und Anlagenbau sind jedoch ein entscheidender Faktor, um die Qualität galvanotechnischer Verfahren zu gewährleisten.

Projektziele

Das BMBF-geförderte Projekt SCHOOLPLATE reagiert entsprechend auf den durch die thailändische Industrie eigenständig artikulierten Bedarf an qualifizierten Fachkräften. Das Oberziel ist es, die thailändische Beschichtungsindustrie dabei zu unterstützen, berufliche Bildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen für Galvanotechnik in Thailand zu entwickeln und im nationalen Berufsbildungssystem zu verankern.

In der Wirkung käme der Einsatz von qualifiziertem thailändischen Fachpersonal in der Galvanikindustrie indirekt auch solchen deutschen Unternehmen zugute, welche Abnehmer thailändischer Galvanikprodukte sind. Darüber hinaus ist die Verfügbarkeit von gut ausgebildetem Fachpersonal für die Galvanikindustrie auch unter Gesichtspunkten des Umweltschutzes und der Nachhaltigkeit wirtschaftlicher Aktivitäten wesentlich.

Kooperationen

Alle Projektaktivitäten werden federführend vom der Abteilung Galvanotechnik des Fraunhofer Instituts für Produktionstechnik und Automatisierung IPA in Stuttgart gemeinsam mit dem Metallurgy and Materials Science Research Institute (MMRI) der Chulalongkorn Universität in Bangkok/Thailand durchgeführt. Weiterhin ist der Industrieverband Thailand Electroplating Professional Network (TEPNET) eingebunden. Das Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) wird die jeweiligen Arbeitsschritte in wissenschaftlich beratender Funktion auf Basis einer BMBF-Weisung (gemäß BBiG §90 Absatz 3, Nummer 1(e)) begleiten.

Vorgehen

Die Sondierungsphase des Projektes dient der Problem- und Bedarfsanalyse sowie der Ableitung und systematischen Bewertung von Optionen für berufliche Qualifizierungsmaßnahmen im gegenwärtigen thailändischen Berufsbildungskontext.

Die Bedarfsanalyse folgt methodisch einem iterativen Verfahren und umfasst Literatur-/Dokumentenanalysen, leitfadenbasierte Experten-Interviews, beobachtende Betriebsbegehungen sowie eine standardisierte schriftliche Befragung von Unternehmen. Auf Basis der gewonnenen Ergebnisse sollen in der zweiten Projekthälfte im Rahmen von mehreren Experten-Workshops in Deutschland und Thailand die Definition von Qualifikationsprofilen sowie die Ableitung und Bewertung von Optionen für berufliche Qualifizierungsmaßnahmen erfolgen.